

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Forschen und Dokumentieren in der Praxis: Inventarisierung und Werkstoffkunde 1		04-Mus-For-172-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Museologie		Professur für Museologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Dieses Modul bietet eine erste grundlegende Beschäftigung mit weiteren zentralen Aufgaben des Museums: dem Erforschen und dem Dokumentieren von Museumsobjekten. Es macht überblicksartig mit den wichtigsten und im Museumsalltag am häufigsten begegnenden Werkstoffen und Formen vertraut. Darüber hinaus vermittelt es Techniken, Prinzipien und Praxis der Objektdokumentation und -inventarisierung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, Werkstoffe und Formen zu bestimmen und mit dem entsprechenden Fachvokabular zu benennen, was die Grundlage für jede wissenschaftliche Beschäftigung mit Objekten im Museum darstellt. Die Studierenden sind mit allen Arbeitsschritten der Dokumentation und Inventarisierung sowie den verschiedenen Wegen und Möglichkeiten der weiteren Erforschung der Museumsdinge vertraut.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) + Ü (1) + Ü (1) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Objektdokumentation (d.h. Objektbeschreibung mit Bibliographie ca. 5-10 S., Fotodokumentation des Objekts und Eingabe der Daten in Inventarisierungsprogramme) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
PC-Pool mit Inventarisierungsprogrammen und Materialien für Inventarisierungsvorgang (Objekt u.a.) werden bereitgestellt.		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich WS		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Museologie und materielle Kultur (2017)		